

## GERMAN DATACENTER ASSOCIATION gibt Startschuss für ersten Nachwuchsförderpreis im Bereich Rechenzentren und Digitalisierung

Frankfurt/Main, 18. Oktober 2021. Die GERMAN DATACENTER ASSOCIATION e.V. (GDA) lobt erstmals einen Nachwuchsförderpreis aus, mit dem herausragende akademische Abschlussarbeiten im Themenfeld Rechenzentren und Digitalisierung ausgezeichnet werden. Den Startschuss für den Wettbewerb gab GDA-Vorstandsvorsitzende Anna Klaft heute in Frankfurt/Main. Die GERMAN DATACENTER ASSOCIATION e.V. ist die bundesweite Interessenvertretung von Betreibern und Inhabern von Rechenzentren.

„Auch die Betreiber, Ausrüster und Planer von Rechenzentren sind zunehmend vom Nachwuchs- und Fachkräftemangel betroffen“, so Klaft, Business Development Managerin CBRE und seit April an der Spitze des GDA-Vorstands. „Der Bedarf an hochqualifiziertem Nachwuchs wird durch das Rekord-Wachstum im Bereich Digitalisierung immer größer. Mit unserem Nachwuchsförderpreis rücken wir die Nachwuchskräfte und unsere Branche ins richtige Rampenlicht und unterstützen die Preisträger auf dem Weg in ein erfolgreiches Berufsleben. Unsere Mitglieder erhalten wiederum umfassende Einblicke in Forschungsschwerpunkte und neue Erkenntnisse zu unterschiedlichen Themenbereichen.“

Ausgezeichnet werden herausragende Bachelorarbeiten, Masterarbeiten und Dissertationen im Themenfeld Rechenzentren und digitale Infrastrukturen. Da die Datacenter-Branche nach Plänen der EU-Kommission bereits im Jahr 2030 klimaneutral sein soll, wird zusätzlich der Sonderpreis »Nachhaltige Rechenzentren« ausgelobt. Für diesen können sich auch Young Professionals und Start-up-Unternehmen bewerben.

Die eingereichten Arbeiten werden von einer unabhängigen Jury unter der Leitung von GDA-Vorstand **Prof. Dr.-Ing. Peter Radgen** (Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung, Universität Stuttgart) bewertet. „Für das Urteil der Jury ist insbesondere der Fortschritt relevant, der durch die Erkenntniswerte der Abschlussarbeiten im Bereich Rechenzentren erzielt werden kann“, so Radgen. „Eingereicht werden können Arbeiten zu den Themenfeldern Energie und Nachhaltigkeit, Hardware und Software, Innovation und Querschnittsthemen – das Themenspektrum ist also so vielfältig wie die Branche selbst!“

Neben Radgen sind in der Jury die hochkarätigen Datacenter-ExpertInnen Inga Janović (F.A.Z.), Jens-Peter Feidner (Equinix), Najat Messaoud (Microsoft), Prof. Dr. Christoph Meinel (HPI, Universität Potsdam), Ulrike Ostler (DataCenter Insider), Günther Eggers (NTT Global Data Centers EMEA), Ruth Welter (Colt Technology Services) und Dr. Christian Simmendinger (HPE) vertreten.

Die Arbeiten werden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung der GERMAN DATACENTER ASSOCIATION e.V. im Frühjahr 2022 ausgezeichnet und vorgestellt. Der Gewinner in der Kategorie Bachelorarbeit wird mit einem Preisgeld in Höhe von EUR 1.500, die Gewinner in den drei anderen Kategorien mit Preisgeldern in Höhe von EUR 2.500 prämiert.

Die eingereichten Arbeiten müssen im Zeitraum zwischen dem 1. Februar 2021 und dem 31. Januar 2022 abgeschlossen sein. Bewerbungsschluss für die Ausschreibung ist der 28. Februar 2022.

Hier finden Sie alle wichtigen Informationen für die Bewerbung:

[www.germandatacenters.com/de/foerderpreis/](http://www.germandatacenters.com/de/foerderpreis/)

---

## **Über die GERMAN DATACENTER ASSOCIATION**

Die 2018 gegründete GERMAN DATACENTER ASSOCIATION e.V. ist ein Zusammenschluss von Betreibern und Inhabern von Rechenzentren aller Größen. Sie wird von führenden Forschungsinstituten, Kommunen und einem Netzwerk aus Partnern unterstützt.

Der Verband bietet Rechenzentren-Betreibern in Deutschland eine Plattform, um das Wachstum der Branche gemeinsam zu stärken und ihre Wahrnehmung in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu verbessern. Zudem vertritt die GDA e.V. ihre Mitglieder in Bezug auf Gesetze, Bestimmungen, Standards, Normen und politische Fragen in den entsprechenden Gremien. Erklärtes Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für das Betreiben von Rechenzentren in Deutschland nachhaltig zu verbessern und die Investitionsattraktivität von deutschen Standorten zu steigern.

Die branchenspezifischen Veranstaltungen der GDA e.V. ermöglichen Mitgliedern und Interessenten den qualifizierten Austausch zu Technologie- und Markttrends und den Ausbau des eigenen Netzwerks. Mit ihren Mitgliedern und Partnern entwickelt der Verband Standards und Normen zur Konzeption von Rechenzentren. Außerdem initiiert und realisiert die GDA e.V. Forschungsvorhaben rund um Rechenzentren.

Die GERMAN DATACENTER ASSOCIATION e.V. hat ihren Sitz in Frankfurt am Main.

[www.germandatacenters.com](http://www.germandatacenters.com)



## **Ansprechpartnerin**

Anna Klafth

Vorsitzende der German Datacenter Association e.V.

Tel: +49 174 4067 835

[klafth@germandatacenters.com](mailto:klafth@germandatacenters.com)